

Smoke Air

Autor(en): **Stähli, Urs**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-607046>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Smoke Air

Wenn das noch lang so weitergeht
mit tröpfelnder Liquidität,
mit Image-Schaden, Kundenschwund,
mit ungewisser Zukunft und
mit Schuldzuweisung her und hin,
gibt's eine Lösung nur: Ich bin
ein Raucher, der zwar gerne fliegt,
doch dem die Abstinenz nicht liegt.

Ich suche einen neuen Rank
und klopfe an bei einer Bank
mit einem guten Businessplan,
den keine Bank negieren kann.
Der Plan zeigt dann ganz detailliert,
wie blauer Dunst zu Umsatz führt
und zu Gewinn, fast wie im Flug.
Der Raucher dankt es Zug um Zug.

Die neue Airline muss nun her.
Der Name klingt im Ohr: «Smoke Air».
Der Flugtarif wird nur zum Schein
im Quervergleiche höher sein,
es gibt für jeden Passagier,
der Raucher sein muss, nämlich vier
Pack Zigaretten in die Hand
und Stumpen mit dem Edelband.

Urs Stäbli

«Warum...»

...muss ich diese Kröte schlucken»,
sagte der Stiftungsratspräsident des
Flug-Reiseunternehmens und bestellte
sich eine Portion Froschschenke! Hubi



Luftterroristen

Perspektiven

Keinen Wert habe es
sagte der Banker m
in der Vergangenheit
nach Schuldigen zu suchen
vielmehr müsse man jetzt
nach vorne blicken
sagte der Banker m
vorwärts
und dachte nicht an die Zukunft
jener Mitarbeitenden
die nun
da vielleicht nicht mehr geflogen wird
fliegen müssen
denn
Banker und Manager hängen selten
und wenn
dann am goldenen Fallschirm.
Peter Weingartner

Folgen, heute

Äpfel klauen:
Ladendiebstahl:
Verkehrsunfall:
Vergewaltigung:
Mord:

ohne Folgen
Anzeige
Strafe
Gefängnis
Zuchthaus

Wenn Manager...

...Fehlentscheidungen treffen
...Firmen ruinieren
...Arbeitsplätze unnötig wegrationalisieren
...ihre Umgebung seelisch misshandeln

dann hat das für sie keine Folgen.

Apfeldiebe?

Wolf Buckinger